Jungen 19 Verbandsklasse

TV 1846 Eberbach : SG-Beiertheim/PS Karlsr.
Sonntag, 26.11.2023, 10:00 Uhr

Halvadjiysky fixiert zwei Punkte für SG-Beiertheim/PS Karlsr.

Mit 8:3 setzten sich die Gäste SG-Beiertheim/PS Karlsr. in der Jungen 19 Verbandsklasse gegen den TV 1846 Eberbach durch. Das Spiel am Sonntagvormittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde insbesondere durch Matulan Ravichandran, der seine Spiele allesamt gewann, entschieden. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Doppeln. 2:3 endete das Doppel zwischen Schwab / Jakob und Halvadjiysky / Halvadjiysky aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Naumann / Bayer hatten derweil gegen Ravichandran / Emminger beim 7:11, 9:11, 9:11 wenig zu bestellen. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Lange umkämpft war wenig später die Partie zwischen Henrik Naumann und Matulan Ravichandran, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Ravichandran seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Ravichandran endete. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Theodor Halvadjiysky konnte Michel Schwab den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Unbeeindruckt von einem anschließenden 2:0-Rückstand, kam Tim Jakob gegen Anton Emminger dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Gekämpft bis zum Schluss hatte dann Tim Bayer in der Begegnung gegen Martin Halvadjiysky, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 1:5. Ein hartes Stück Arbeit hatte Henrik Naumann gegen Theodor Halvadjiysky zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Michel Schwab gegen Matulan Ravichandran. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Tim Jakob und Martin Halvadjiysky beendet, das Tim Jakob letztendlich gewann. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 3:6. Keinen Punkt beisteuern konnte Tim Bayer im Match gegen Anton Emminger, das 0:3 verloren ging. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Tim Jakob und Theodor Halvadjiysky am Tisch die Schläger kreuzten. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TV 1846 Eberbach am 03.12.2023 gegen die SG Heidelberg-Neuenheim um Wiedergutmachung, während die Gäste am 02.12.2023 gegen den TV Kieselbronn versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TV 1846 Eberbach
Doppel: Schwab / Jakob 0:1, Naumann / Bayer 0:1
Einzel: H. Naumann 1:1, M. Schwab 0:2, T. Jakob 2:1, T. Bayer 0:2
SG-Beiertheim/PS Karlsr.
Doppel: Halvadjiysky / Halvadjiysky 1:0, Ravichandran / Emminger 1:0
Einzel: T. Halvadjiysky 2:1, M. Ravichandran 2:0, M. Halvadjiysky 1:1, A. Emminger 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2023 (14:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").